

Pressemitteilung
Nr. 84/2019

Mehr Komfort und mehr Design für den Bestseller „Kochfeld mit integriertem Dunstabzug“

- ▶ Miele wertet Induktionskochfeld mit integriertem Dunstabzug auf
- ▶ Lüftungsgitter jetzt flächenbündig in die Glaskeramik eingelassen

Gütersloh, 11. September 2019. – Miele wertet seinen Bestseller unter den Kochgeräten auf. Für mehr Eleganz und eine verbesserte Funktionalität bekommt das Induktionskochfeld mit integriertem Dunstabzug jetzt eine flächenbündige Abdeckung für den Abzug.

Töpfe und Pfannen gleiten mit Leichtigkeit über das neue, plan in die Glaskeramik eingelassene Lüftungsgitter. Diesem Komfortgewinn steht das Design in nichts nach: Das überarbeitete Kochfeld wirkt eleganter und harmoniert noch besser mit den vollflächigen Glasfronten und integrierten Displays der Einbaugeräte-Generation 7000.

Technisch bleibt das 80 Zentimeter breite Gerät unangetastet. Hier gab es auch keinerlei Änderungsbedarf, denn bei Leistung und Handhabung ist das Kombigerät überragend. So sind die beiden Kochbereiche links und rechts vom mittig platzierten Dunstabzug mit der Miele-PowerFlex-Technologie ausgestattet. Diese erkennt automatisch, ob einzelne Töpfe oder größeres Kochgeschirr aufgesetzt wird (permanente Topferkennung). Für das ultraschnelle Ankochen größerer Wassermengen steht ein TwinBooster mit einer Maximalleistung von bis zu 7,3 kW zur Verfügung.

Wrasen und Gerüche werden direkt dort abgesaugt, wo sie entstehen. Dabei verbirgt sich die gesamte Lüftungstechnik dezent im Unterschrank und lässt dank kompakter Bauweise noch genug Raum für (gekürzte) Schubladen. Zur Wahl stehen Abluft- oder Umluftbetrieb, wobei letzterer auch für hochwärmedämmte Gebäude bestens geeignet ist. Mit der Funktion Con@ctivity passt sich die Leistung des Lüftungssystems automatisch dem tatsächlichen Kochgeschehen an. Nach Beendigung des Kochvorgangs und kurzer Nachlaufzeit schaltet sich der Dunstabzug auch wieder aus.

In einer exklusiven Filterbox sind die zuverlässigen zehnlagigen Edelstahl-Metallfettfilter verarbeitet, die für eine bestmögliche Fettabscheidung sorgen. Die Box kann einfach herausgenommen und im Geschirrspüler gereinigt werden. Hinter den Fettfiltern befindet sich das CleanCover: Eine glatte Oberfläche ohne scharfe Metallkanten oder elektrische Bauteile, die es so nur bei Miele gibt. Sie ist leicht zu reinigen und schützt vor Berührung mit

Frei zur
redaktionellen
Verwendung

Belege erbeten an
Miele & Cie. KG
Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postanschrift
Postfach
33325 Gütersloh

Telefon
05241 89-1953
Telefax
05241 89-1950

www.miele.de
presse@miele.de

Kabeln und Motorteilen. Sollte einmal etwas überkochen und in den Lüftungsschacht gelangen, wird die Flüssigkeit in einer Mulde aufgefangen.

Das neue Kochfeld kommt im Februar 2020 in zwei Ausführungen in den Handel; ein Modell mit hochstehendem schmalen Edelstahlrahmen (KMDA 7634 FR) und eine Variante ohne Rahmen (KMDA 7634 FL), die sowohl für eine aufliegende als auch für eine flächenbündige Installation geeignet ist. Die Variante mit aufliegendem Wrasenabzug (KMDA 7633 FR/FL) bleibt ebenfalls im Programm.

Medienkontakt:

Julia Cink

Telefon: +49 (0)5241/89-1962

E-Mail: julia.cink@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore (Geschäftsbereich Professional). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Hinzu kommen die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2018/19 rund 4,16 Milliarden Euro (Auslandsanteil rund 71 Prozent). In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 20.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 11.050 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.

Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto: Das neue Kochfeld mit integriertem Dunstabzug vollendet das Konzept der komplett flächenbündigen Küche. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:  @Miele_Presse

 @Miele.DE

 @Miele_com

 Miele